

Individuell zusammenstellen, zuverlässig kennzeichnen, schnell ausliefern **15.000 Kochboxen pro Woche etikettiert die norwegische Godtlevart.no mit einer Anlage von Bluhm Systeme**

Bei uns heißen sie HelloFresh, Marley Spoon oder Kochhaus: Anbieter sogenannter „Kochboxen“, die alle Zutaten für bestimmte Gerichte inklusive dazugehöriger Rezepte beinhalten. Kunden stellen die Boxen online zusammen und lassen sie sich direkt nach Hause liefern. In Norwegen ist die Firma Godtlevart Marktführer für die Distribution solcher Food-Kisten. In der Nähe von Oslo werden wöchentlich 15.000 Boxen individuell gepackt, gekennzeichnet und ausgeliefert. Ein Etikettendruckspender aus Deutschland stellt sicher, dass der richtige Empfänger stets die richtige Box erhält.

Die Firma Godtlevart ist im Jahr 2010 aus dem Wunsch heraus entstanden, norwegische Familien wieder vermehrt am Esstisch zu versammeln. Dazu entwickelten die Gründer gute und einfache Rezepte, die sich mit wenigen, frischen Zutaten schnell nachkochen lassen. Inzwischen beliefert Godtlevart mit mehr als 65 Mitarbeitern Haushalte in ganz Norwegen. Ein wohldurchdachtes Logistiksystem sorgt hier für den reibungslosen Bestell- und Auslieferungsablauf. Nachdem die Kunden online bestellt haben, packen die Mitarbeiter zunächst die Trockenwaren in die Kühlboxen. Anschließend werden im Kühllager die entsprechenden Kühlwaren zugeordnet. Im letzten Schritt erfolgt die Kennzeichnung und Palettierung der Einheiten.

Detaillierter und professioneller kennzeichnen

Als Tom Henning Gundersen von Godtlevart die Waren anfangs noch in Papiertüten mit seinem Volvo auslieferte, waren handschriftliche Kennzeichnungen völlig ausreichend. Mit der steigenden Kundenzahl musste nicht nur detaillierter, sondern auch professioneller gekennzeichnet werden. Zur Etikettierung stehen dem Onlinehändler mittlerweile zwei Etikettendruckspender vom Typ Legi-Air 4050 E aus dem Portfolio der Bluhm Systeme aus Rheinbreitbach bei Bonn zur Verfügung.

Das erste der beiden Systeme wurde bereits im Jahr 2015 von der ACT Logimark, dem norwegischen Distributor der BluhmWeber Group, ausgeliefert. Zu dieser Zeit saß Godtlevart noch im Breivollveien in Alnabru. Als das Unternehmen Ende 2016 nach Furusetz umzog, wurde eine weitere Verpackungslinie angeschafft. Auch hierfür lieferte ACT einen Legi-Air 4050 E von Bluhm. Die Systeme wurden mit einem sogenannten Schwenkappikator versehen, mit dem die Rückseiten der Kisten während des Vorbeifahrens blitzschnell und berührungslos im „Tamp-Blow-Verfahren“ etikettiert werden können.

Smarte Kennzeichnung dank Software-Anbindung

Tom Henning Gundersen wünschte sich eine Kennzeichnung mit Strichcode, damit mehr Informationen aus dem ERP-System abgerufen werden können. ACT Logimark implementierte daher die Software-Plattform „LogiFlow“, die den Datenfluss zwischen Produktionsanlagen und IT optimiert und damit die Kommissionierung erleichtert. Neben den Etikettendruckspendern von Bluhm wurden hier Wägeeinheiten und Barcodeleser integriert.

Für den deutschsprachigen Markt verfügt Bluhm Systeme über eine ähnliche Softwarelösung. Über die sogenannte BluhmWare lässt sich der Kennzeichnungsprozess der gesamten Produktion zentral verwalten: Bediener können



nicht nur alle angeschlossenen Kennzeichnungssysteme ansteuern, sondern zudem Drucklayouts zentral gestalten und Druckparameter definieren. Die Layoutvorlagen können aus konstanten Textbausteinen und variablen Daten wie Seriennummern, Verfallsdaten und Chargennummern bestehen. Die Signalübertragung funktioniert aber auch in die andere Richtung: Wenn Verbrauchsmaterialien wie Etiketten oder Farbbänder zur Neige gehen, melden die Systeme diese „Störung“ frühzeitig an die Bluhmware. Ein Blick auf den Monitor genügt, um zu erkennen, wo was nachgefüllt werden muss.

Bei Godtlevort ist die Verpackungsarbeit zuweilen ziemlich hektisch. „Da muss alles ‚wie am Schnürchen‘ laufen“, erklärt Tom Henning Gundersen. „Und da es mit den Etikettendruckspendern von Bluhm bisher keine Probleme gegeben hat, werden wir im Laufe des Jahres 2018 zwei weitere Systeme anschaffen.“

„Da es mit den Etikettendruckspendern von Bluhm bisher keine Probleme gegeben hat, werden wir im Laufe des Jahres 2018 zwei weitere Systeme anschaffen.“

Tom Henning Gundersen, Geschäftsführer



Bluhm Systeme GmbH

Zentrale: Maarweg 33 • D-53619 Rheinbreitbach
Telefon: +49 (0)2224/7708-0 • Fax: +49(0)2224/7708-20 • info@bluhmsysteme.com • www.bluhmsysteme.com

Bluhm Systeme GmbH Österreich: Rüstorf 82 • A-4690 Schwanenstadt
Telefon: +43(0)7673/4972 • Fax: +43(0)7673/4974 • info@bluhmsysteme.at • www.bluhmsysteme.at

Bluhm Systeme GmbH Schweiz: Im Grund 15 • CH-5014 Gretzenbach
Telefon: +41(0)62/788 7090 • Fax: +41(0)62/788 7099 • info@bluhmsysteme.ch • www.bluhmsysteme.ch